

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TuS Dachelhofen III : ASV Burglengenfeld II
Samstag, 06.04.2024, 18:30 Uhr

Kein Sieger im Duell des TuS Dachelhofen III gegen den ASV Burglengenfeld II

Jubel herrschte am Samstagabend, als Stefan Kern nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TuS Dachelhofen III im verlegten Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim ASV Burglengenfeld II. Das Gastteam konnte im 19. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TuS Dachelhofen III nun ein Punkteverhältnis von 28:10 in der Tabelle auf, während der der ASV Burglengenfeld II 35:3 Punkte hat.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Lange mit Marschall / Brandl ringen mussten Fleischmann / Ziehr in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Die richtige Taktik hatten Trautner / Kern beim 3:0-Erfolg gegen Wild / Scheuerer von Beginn an. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Jürgen Marschall zunächst nicht gut aus, so gewann Stefan Fleischmann im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Stefan Trautner im Match gegen Michael Wild. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Trautner letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wild zu Ende ging. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestreift. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Jochen Ziehr nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Stefan Kern über die 1:3-Niederlage gegen Robert Brandl hinweggetröstet werden musste. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 34 Bällen endete und von Kern verloren wurde. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Stefan Fleischmann gegen Michael Wild, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Michael Wild jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 11:8, 7:11, 3:11, 7:11. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. In vier Sätzen verlor anschließend Stefan Trautner seine Partie gegen Jürgen Marschall, in die Marschall im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. 13:17 (Trautner) bzw. 15:5 (Marschall) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Deutlich nach Sätzen war die folgende Drei-Satz-Pleite von Jochen Ziehr gegen Robert Brandl, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Ziehr bei 24, während er nun 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Stefan Kern seine Gegnerin Sonja Scheuerer beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Dachelhofen III nun ein Punktekonto von 28:10 Punkten auf, während der ASV Burglengenfeld II vor dem nächsten Spiel, das am 13.04.2024 gegen den TTC 1968 Neunburg vorm Wald ansteht, 35:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Dachelhofen III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.04.2024 gegen den TSV Nittenau II.

Statistik:

TuS Dachelhofen III

Doppel: Fleischmann / Ziehr 1:0, Trautner / Kern 1:0

Einzel: S. Fleischmann 1:1, S. Trautner 0:2, J. Ziehr 1:1, S. Kern 1:1

ASV Burglengenfeld II

Doppel: Marschall / Brandl 0:1, Wild / Scheuerer 0:1

Einzel: M. Wild 2:0, J. Marschall 1:1, R. Brandl 2:0, S. Scheuerer 0:2